

Von: Julie Haderer
Gesendet: Samstag, 28. November 2020 22:56
An: Post, VerfD
Betreff: Begutachtungsentwurf Hundehaltegesetz

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich habe soeben den Begutachtungsentwurf betreffend das Landesgesetz, mit dem das Oö. Hundehaltegesetz 2002 geändert wird (Oö. Hundehaltegesetz-Novelle 2021) gelesen und wollte einige Worte dazu schreiben, da es mich persönlich betrifft.

Ich habe seit Mai 2018 einen American Pitbull Terrier Rüden. Leider eine SEHR zu unrecht verurteilte Hunderasse die ihrem schlechten Ruf nicht mal annähernd gerecht wird. Mein Hund ist ein sehr loyaler, liebevoller und vor allem sensibler Hund. Wenn ich daran denke, dass ich ihn ab 2021 vielleicht nur mehr mit Maulkorb führen darf und er kaum mehr frei laufen kann, wird mir schwer ums Herz. Ich weiß dass dies in anderen Bundesländern leider schon Norm ist - das war sogar ein Grund für mich, mich vor einigen Jahren gegen einen Umzug nach Wien zu entscheiden.

Mir ist durchaus bewusst, dass bestimmte Rassen leider sehr oft von den falschen Menschen gehalten werden und dadurch ein schlechtes Bild von ihnen existiert. Ich würde es daher begrüßen, wenn es behördlich überprüft werden würde, welche Personen sich so eine Rasse anschaffen wollen bzw. auch von wo. Ich kenne leider persönlich einige Fälle die sich Listenhunde um das billige Geld aus dem Ausland geholt haben.

Anstatt jetzt alle Listenhundehalter und deren Hunde, die sich nie was zu Schulden kommen lassen haben, mit einem (noch) eingeschränkterem Leben zu bestrafen, sollte man doch eher gegen das wirkliche Übel (unqualifizierte Hundehalter) vorgehen, oder nicht?

Davon abgesehen gibt es bekannterweise auch genug Hunde die nicht auf der Liste stehen und durchaus gefährlich werden KÖNNTEN!

Auch alle anderen Listenhunde die ich kenne, sind sehr liebe, verträgliche Hunde ohne gesteigertes Aggressionspotential!

Ich habe Oberösterreich immer sehr dafür geschätzt, dass sie diese schwachsinnige Liste nicht führen! Sollte sich dies zukünftig ändern, werde ich über einen Umzug nachdenken - und bin damit schätzungsweise nicht die einzige!

Freundliche Grüße

Julie Haderer